

Jugend CUP

Renningen/Rutesheim



Tennis Europe

Daily News

22. August 2013

Topfavoritin verabschiedet sich

Es war die Meldung des Tages: Bei den U16-Juniorinnen ist in der Weißrussin Hanna Kryvatulava die erste Topfavoritin des Turniers ausgeschieden. Mit 1:6, 4:6 unterlag die Nummer 37 des Tennis-Europe-Rankings gegen die 14-jährige Russin Polina Golubovskaya. Für die Zuschauer war es ein eher zähes Match zum Anschauen. Kryvatulava versuchte, von der Grundlinie aus mit viel Druck zu agieren und die kleine Russin befreite sich regelmäßig mit Mondbällen aus diversen kritischen Situationen. Mit dieser Taktik gelang es Golubovskaya, ihrer Gegnerin den Zahn zu ziehen, weil die regelmäßig die Konzentration und Geduld verlor. Zudem wirkte die Favoritin Kryvatulava im Laufe des Matches immer genervter und verlor offensichtlich die Lust an dieser Partie. Nach der im Vorfeld unerwarteten Niederlage kullerten Tränen der Enttäuschung durch das Gesicht der Weißrussin, die bereits während des Matches sichtlich Mühe hatte, die Fassung zu bewahren.

Eine Enttäuschung hat auch Rudi Molleker verarbeiten müssen. Mit 3:6, 4:6 unterlag der an sechs gesetzte Berliner dem Dänen Patrick Kristensen im Achtelfinale der U14-Konkurrenz. Nachdem auch Johannes Fleischmann seine Achtelfinalpartie mit 1:6, 2:6 gegen Kaya Gore aus der Türkei verloren hatte, waren in Marvin Möller und Wild-Card-Spieler Patrick Zahraj lediglich noch zwei deutsche Spieler im Feld. Sowohl Marvin als auch Patrick erledigten ihre Aufgaben in der Folge allerdings souverän. Marvin besiegte Dimitriy Voronin mit 6:2, 6:4 und trifft im heutigen Viertelfinale auf den topgesetzten Italiener Samuele Ramazzotti, der wie der Deutsche im Turnierverlauf noch keinen Satz abgeben musste. Patrick Zahraj hingegen trifft nach seinem ungefährdeten 6:0, 6:3-Sieg über Luca Ben Herrmann auf den Molleker-Bezwinger Patrick Kristensen.

Beendet ist das Turnier hingegen für die letzten verbliebene Deutsche im Juniorinnen-Feld: Anna Gabric (siehe Foto) aus Kirchheim unterlag nach großem Kampf der Vorjahressiegerin des Jugend Cups, Ludmilla Samsonova mit 4:6, 5:7. Immer wieder versuchte Anna, ihre Gegnerin mit ihrer knallharten Vorhand unter Druck zu setzen. Allerdings unterliefen ihr dabei zu viele Fehler und Samsonova nutzte ihrerseits jede sich bietende Chance, auf einen Winner zu gehen. Die 15-Jährige trifft im heutigen Halbfinale auf ihre Landsfrau Polina Golubovskaya, die nun durchaus als neuer Favorit auf den Titel bei den U16-Juniorinnen gehandelt werden darf.

Pressesprecher
Tim Wohlboldt

